



Musiklager 2011

Hittisau

Ziele

- Artikulation,
Atemtechnik,
Tonkultur
- Programm für
Abendunterhaltungen:
Genauigkeit

- Erlebnis: Kameradschaft
- Freizeitprogramm

Beginners:

- Üben individuell und in
Gruppen
- Rahmenprogramm
- 1 Stück mitmachen

Literatur

- **Slumdog Millionaire**
- **Advance (Marsch)**
- **We are the champions**
- **Devil in Disguise**
- **Celebration Countdown**
- **New Age Rock**
- **Trumpet Shoutout mit Beginners**
- **Facedown**

Lagerleiter

- **Lagerleitung:**
Andi Kehl
- **Musikalische Leitung:**
Patrick Bichler
- **Küche:**
Roland Steiger,
Franziska Bucher

Lagerleiter:

- Nicole Bichler
- Andi Kehl
- Walter Grob
- Reto Benz
- Rolf Aerni
- Fabian Grob

Gruppeneinteilung

Querflöten (5):

**Nicole Bichler / Patrick
Bichler**

Klarinetten, TenS, Euph (4)

Reto Benz

Trompeten (4)

Walter Grob

Schlagzeug, Klavier (5)

Andi Kehl

Beginners:

**Rolf Aerni, Fabian Grob,
Ursi Grob**

Wochenplan 2011

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
7.45		Morgenessen					
8.30		Singln, Morgenturnen					Putzen
9.00		Registerprobe					
9.20	Info, Einrichten	Pause					Abreise
10.30	Gesamtprobe	Gesamtprobe	Wanderung	Ensemble	Registerprobe	Auftritt	Konzert
11.00	Mittagessen						
12.00	Registerprobe	Ensemble	Wanderung (je nach Witterung)	Musiktheorie	Registerprobe	Ensemble	
13.30	Outdoor	Fussball			Outdoor	Marschmusik	
14.30							
15.30	Registerprobe		Registerprobe	Gesamtprobe	Gesamtprobe		
16.00	Abendessen						
18.00	Gesamtprobe				Gesamtprobe	Gesamtprobe	
19.00	Tischlein Deck Dich	Disco	Casino	Spielturnier	Gesellschaft	Ensemble	
20.15 - 22.00	Nachtruhe (Treppenhaus, Stock 2 & 3) ab 16j. bis max. 22.45 im Aufenthaltsraum						

Patrick

Andi

Reto

Walter

Rolf

Patrick

Ursi

Lagerhaus



<http://www.ferienheim-bolgenach.at.vu/>

Lagerregeln

- Hausordnung (Ordnung, Hausschuhe, Ämtli, Rauchverbot, etc.)
- Umgangsformen:
 - Die anderen respektieren und so behandeln wie man selbst behandelt werden möchte
 - Jeder darf jederzeit einem Leiter sagen wenn es für ihn oder für einen Anderen nicht passt.
- Zimmer:
 - Maximal ein Radio pro Zimmer
 - Keine Getränke konsumieren
 - nur mit Einwilligung der Bewohner in anderem Zimmer
 - Zimmerordnung nach Morgenessen erstellen

Lagerregeln

- **Nachtruhe:** kein Licht, Ruhe, keine nächtlichen Aktivitäten, Aufenthaltsraum: bis 22.45 Uhr möglich
-> konzentriertes Musizieren
- **Kein unerlaubtes Entfernen von der Gruppe**
- **Rauchverbot, ausser mit Bestätigung der Eltern an definierten Orten**
- **Natels im Lager nicht erlaubt, Telefon steht zur Verfügung**
- **Instrumentenpflege:** Instrumente werden bei Pausen im Koffer versorgt und nach den Gesamtproben geputzt -> Instrumentendepot
- **Ein Schlagzeug ist für Schlagzeuger gedacht ...**

Lagerregeln

- Die Lagerleitung übernimmt keine Verantwortung für Beschädigungen oder Verlust von teuren Gegenständen. Zimmer sind nicht abgeschlossen
- Wertsachen können zur Verwahrung abgegeben werden. (Taschengeld in angemessenem Rahmen)

Musik und Kameradschaft stehen im Vordergrund

Konsequenzen?